

5 PLANUNGS-FALLEN BEIM MESSESTAND



...UND WIE SIE DIESE VERMEIDEN KÖNNEN

FEHLER #1

DIE TEXTWÜSTE

NIEMAND LIEST ROMANE AUF EINER MESSEWAND.



Das Problem: Sie versuchen, die fehlende Broschüre durch die Rückwand zu ersetzen. Auf der Wandfläche landen dann Bulletpoints, Claims und ganze Firmenhistorien – viel zu viel für die kurze Wahrnehmungszeit eines Messebesuchers.

Warum das schadet: Niemand liest im Vorbeigehen länger als 3 Sekunden. Zu viele Infos wirken wie eine Barriere. Der Besucher schaltet ab (Reizüberflutung).

Die Lösung: Nutzen Sie die Fernwirkung für eine klare Botschaft und ein starkes Bild („Key Visual“). Details und Fachinfos gehören in den Flyer oder – noch besser – in das persönliche Gespräch.

FEHLER #2

DIE FUßBODEN-LOGIK

WARUM VERSTECKEN SIE WICHTIGE INFORMATIONEN?



Das Problem:

Am Bildschirm sieht das Design perfekt aus. Aber in der Realität stehen Theken, Exponate oder Gesprächspartner vor der Grafik.

Warum das schadet:

Wichtige Elemente wie Websites, Claims oder QR-Codes im unteren Drittel werden verdeckt. Diese Inhalte sind buchstäblich „unsichtbar“ für vorbeilaufende Besucher.

Die Lösung:

Alles Relevante gehört in die obere Hälfte – auf Augenhöhe (Eye-Level). Platz für Gestaltungselemente oder bewusst eingesetzten Weißraum – dieser lässt das Design atmen.

FEHLER #3

DER MESSE-SHERPA

IHR VERTRIEBSTEAM IST KEIN MÖBELPACKER.



Das Problem:

Das System sieht im Katalog schick aus, wiegt aber in der Summe 80 kg und kommt in sperrigen Kisten, die nicht in den Kombi passen.

Warum das schadet:

Wer schon genervt, verschwitzt und mit Rückenschmerzen in die Messe startet, verkauft schlechter. Zudem leiden komplexe Messesysteme oft unter Verschleiß, wenn sie unter Zeitdruck montiert und demontiert werden müssen.

Die Lösung:

Halten Sie den Aufbau so einfach wie möglich. Achten Sie auf werkzeugfreies Handling und transportfreundliche Verpackungen (RollCases). Ein entspannter Aufbau sorgt für einen guten Start in den Messetag.

FEHLER #4

DER SPARFUCHS

WER BILLIG KAUFTE, KAUFTE ZWEI MAL



Das Problem:

Budgetdruck führt zum Kauf von Low-End-Hardware. Das Ergebnis: wackelige Counter, klemmende Gestänge oder Faltwände, die nicht gerade stehen.

Warum das schadet:

Minderwertige Materialien (z. B. sich wellende Banner) lassen Ihre Marke schnell unprofessionell erscheinen. Zudem wird Budget verschwendet, wenn für das nächste Event alles neu produziert werden muss.

Die Lösung:

Qualität zahlt sich aus. Investieren Sie in hochwertige, stabile und modulare Messesysteme. Achten Sie auf austauschbare Grafiken für mehr Nachhaltigkeit. Ihre Marke wird somit perfekt präsentiert, Sie sparen längerfristig Geld und schonen zugleich unsere Umwelt.

FEHLER #5

DAS SCHATTENDASEIN

IM DUNKELN SIEHT SIE NIEMAND.



Das Problem:

Sie verlassen sich auf das vorhandene Deckenlicht der Messehalle und vergessen den eigenen Messestand ins “richtige Licht zu setzen”.

Warum das schadet:

Licht ist einer der stärksten Kundenmagnete. Ein unbeleuchteter Stand wirkt grau, matt und wird übersehen – egal wie hochwertig die Grafik ist.

Die Lösung:

Planen Sie immer eine gute Standbeleuchtung, z.B. mit LED-Spots ein. Oder noch besser: Verwenden Sie hinterleuchtete Messewände (Light walls). Sie sorgen für maximale Fernwirkung, höhere Sichtbarkeit und brillant leuchtende Grafiken.

ZUSAMMENFASSUNG

CHECKLISTE FÜR IHRE PLANUNG

■ Visuelle Kommunikation

- 3-Sekunden-Regel beachten
- nur eine Kernbotschaft
- bei der Grafik auf das Wesentliche beschränken

■ Sichtbarkeit

- wichtige Infos immer auf Augenhöhe platzieren
- keine relevanten Inhalte in Bodennähe
- darauf achten, dass keine Möbel wichtige Bildbereiche verdecken

■ Technik und Logistik

- werkzeugloser, intuitiver Aufbau
- kompakt und leicht transportierbar
- schnell und einfach montierbar

■ Qualität

- hochwertige und langlebige Produkte wählen
- flexible, modular erweiterbare Präsentationssysteme
- auf austauschbare Grafiken achten

■ Licht

- auf gute Ausleuchtung achten
- hinterleuchtete Wandkonstruktionen oder Leuchtwände einsetzen

Sie planen einen neuen Messestand? Wir beraten Sie gern unverbindlich.